

Achenseer Hoangascht

September 2022

Amtliche Mitteilung | Monatliche Zeitung
Achensee Tourismus in Kooperation mit den Gemeinden
Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing

Achensee Tourismus punktet mit innovativer Gästeinformation

Alle Informationen dazu auf Seite 6.



Jubiläumsfest im Fischergut

Am Samstag, dem 23. Juli 2022, lud die Sparkasse Schwaz anlässlich ihres 150-Jahr-Jubiläums zum dritten Regionsfest ins Fischergut in Pertisau ein.

Mehr dazu auf Seite 2.

„Mister Act“ in Achenkirch

Das Trio „Mister Act“ aus Bayern wird am Freitag, dem 23. September 2022, um 20.00 Uhr im Alten Widum in Achenkirch Welthits auf die Bühne bringen.

Alle Informationen auf Seite 8.

Einladung zur Eröffnungswoche

Renate Kaiser hat sich einen Traum erfüllt und bei der ehemaligen Bäckerei Rinner in Maurach (Dorfstraße 32) ein Atelier für ihre künstlerischen Hobbys eingerichtet.

Weitere Informationen auf Seite 15.

Jubiläumfest im Fischergut in Pertisau

Am Samstag, dem 23. Juli 2022, lud die Sparkasse Schwaz anlässlich ihres 150-jährigen Jubiläums zum dritten Regionsfest ins Fischergut in Pertisau ein. Nach dem feierlichen Einmarsch der Bundesmusikkapelle Eben wurde im Fischergut ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten.

Das Jubiläumsjahr 2022 wurde mit gleich drei regionalen Festen im Bezirk Schwaz gefeiert. Das dritte und letzte Fest fand im Fischergut in Pertisau statt, bei dem mehr als 400 Gäste, zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Ehrengäste der Einladung der Sparkasse gefolgt waren. Moderatorin Verena Gastl (Radio U1 Tirol) führte durch den ersten Teil, die Band „Mia und Sie“ sorgten für beste musikalische Unterhaltung im zweiten Teil des Nachmittags. Neben dem Ebener Bürgermeister Martin Harb folgten auch Martina Entner (Obfrau WK Schwaz) sowie Hans Entner (Hotel Wiesenhof, Vereinsmitglied im Sparkassenverein Sparkasse Schwaz) der Einladung.

Gesellschaftlicher Auftrag

„Aus unserer Gemeinnützigkeit heraus freuen wir uns und bedanken uns, dass unsere Jubiläumsfeste durch so viele Vereine aus dem Bezirk unterstützt und begleitet wurden und wir damit unsere Nähe zu den Vereinen, die ein wichtiger Eckpfeiler unserer Gesellschaft sind, unterstreichen konnten“, so Sparkasse-Vorstandsdirektor Helmut Rainer, MBA.

Buntes Rahmenprogramm

Dass Taekwondo nicht nur eine Kampfsportart ist, sondern auch vollste Körperbeherrschung und absolute Fitness benötigt, zeigte der Taekwondo Verein Achensee mit einer bemerkenswerten Einlage. In der Sparefroh-Ecke wurde für die kleinen Gäste einiges geboten. Am Glücksrad gab es tolle Preise zu gewinnen und an der Fotostation konnten Besucher ihr Erinnerungsfoto an ein rundum gelungenes Jubiläumfest knipsen.



Sparkasse-VDir. Bernhard Plattner und VDir. Helmut Rainer freuen sich mit einem starken Team über das gelungene Fest im Fischergut.



Der FC Achensee und die Mauracher Seeteufel unterstützten das Fest nicht nur tatkräftig, auch hinter der Bar hatten sie alles bestens im Griff.



Der Taekwondo Verein Achensee begeisterte das Publikum mit einer sehenswerten Showeinlage.



Foto des Monats

Weil er die Welt auch immer wieder gerne von oben sieht, ist Markus Pacher aus Maurach begeisterter Paragleiter.

So ist er frühmorgens mit seinem Schirm am Rücken auf den Zwölferkopf marschiert und von dort ins Tal geflogen. „Das ist die schönste Belohnung nach dem Aufstieg“, sagt er. Vielen Dank, lieber Markus, für diesen großartigen Schnappschuss!

Habt auch ihr ein tolles Foto für den Achenseer Hoangascht? Bitte gerne an gunther.hochhold@achensee.com schicken! Das beste Bild, das die Redaktion unter dieser Adresse erreicht, wird zum nächsten Hoangascht-Foto des Monats gekürt.

Community Nursing jetzt auch am Achensee

Eine fast vergessene Tradition erwacht zu neuem Leben: Die Gemeinde Achenkirch hat gemeinsam mit den Gemeinden Eben sowie der Gemeinde Steinberg das Pilotprojekt „Community Nursing“ ins Leben gerufen. Ziel ist die professionelle Unterstützung für Menschen bei der Bewältigung ihres Alltags. Die Community Nurse - zu Deutsch „Gemeindeschwester“ - hilft Menschen bei der Bewältigung ihres Alltags. Sie fördert und schützt die Gesundheit von einzelnen Personen, Familien und Gemeinschaften und koordiniert - abgestimmt auf die individuelle Lebenssituation - die Versorgung. Community Nurses informieren, beraten und führen auch präventive Hausbesuche durch.

Ziele dieses Projekts sind ein längerer Verbleib im eigenen Zuhause durch die Stärkung von pflegenden Angehörigen, die Förderung von Gesundheit, Lebensqualität, Wohlbefinden und Selbsthilfefähigkeit, die Förderung der Gesundheitskompetenzen von pflegenden Angehörigen sowie die Vernetzung regionaler Angebote für Pflege und Gesundheit. Als Community Nurses in der Region Achensee stehen ab 07. September 2022 Christoph Kranebitter und Johannes Pockstaller zur Verfügung. Die beiden diplomierten Gesundheits- und Krankenpfleger bieten wohnortnah und niederschwellig Angebote zur Unterstützung und Entlastung an. Alle Angebote und Service-

leistungen einer Community Nurse können kostenlos und vertraulich in Anspruch genommen werden. Selbstverständlich werden dabei alle datenschutzrechtlichen Vorgaben eingehalten.

Kontaktzeiten:

Mo., Di., Do. von 08.00-12.30 Uhr & von 13.00-16.00 Uhr
Mi. von 08.00-12.30 Uhr & von 13.00-19.00 Uhr

Johannes Pockstaller, 0676/844255299

Christoph Kranebitter, 0676/844255298



Die diplomierten Gesundheits- und Krankenpfleger Christoph Kranebitter und Johannes Pockstaller.



Corona-Impfangebot im Achenal

Das Corona-Impfangebot in Tirol wird erweitert: Neben zusätzlichen Impfzentren und angepassten Öffnungszeiten startet auch der Impfbus des Landes wieder. Hintergrund ist die Empfehlung des Nationalen Impfgremiums. Darin wird die Auffrischungsimpfung nach der Grundimmunisierung (4. Impfung) für die Altersgruppe der über 60-Jährigen und die Grundimmunisierung (3 Impfungen) für Kinder ab 5 Jahren nahegelegt.

Termine:

Eben a. A.: 24. September, 10.00 bis 17.00 Uhr,
Parkplatz Atoll Achensee
Achenkirch: 22. Oktober, 10.00 bis 17.00 Uhr,
Mehrzweckhalle Achenkirch

Yoga für alle

Yoga stärkt den Körper und lässt den Geist zur Ruhe kommen. Demnächst wird ein Yoga-Kurs in der Mittelschule Achensee angeboten. Jede Yoga-Stunde beginnt dabei mit einer kurzen Einstimmung. Anschließend werden verschiedene Körperhaltungen (Asanas) mit unterschiedlichen Schwerpunkten und verschiedenen Anforderungen geübt. Die Verbindung mit dem Atem fördert die Entwicklung von Achtsamkeit und ermöglicht eine tiefe Entspannung, wodurch sich auch Verspannungen leichter lösen können. Nach einer Entspannungsphase wird die Stunde mit einfachen Atemtechniken (Pranayama) beendet.

Geeignet für Anfänger und leicht Fortgeschrittene.
Gemütliche Kleidung und Decke mitbringen.

Datum: Ab 06. Oktober 2022 (10 Termine)

Zeit: Donnerstag, 19.00 bis 20.30 Uhr

Ort: Turnhalle Mittelschule Achensee, Maurach

Kontakt & Anmeldung: Yogalehrerin Simone A. Kaspurz
Tel.: 0676/3749149, simone.kaspurz@gmx.at

Organisation: Verein Natur Erlebnis Schule
Achensee/Umgebung

Beitrag:
125 €



Grillfest in den SeneCura Sozialzentren

Am Samstag, dem 16. Juli 2022, wurde sowohl im SeneCura Sozialzentrum Eben am Achensee als auch im Haus am Annakirchl in Achenkirch ein Grillfest organisiert. Bei sommerlichen Temperaturen traf man sich zu leckeren Köstlichkeiten. Gemeinsam essen, plaudern und lachen: Das Grillfest war da wie dort ein großer Erfolg und so freuen sich die Seniorinnen und Senioren bereits aufs nächste Mal!



Notburga-Sonntag

Wir laden euch alle herzlich zum Notburga-Sonntag in Eben am Achensee (18. September 2022) ein.

Um 09.00 Uhr HI. Messe in der Notburga Kirche, um 14.00 Uhr Söllerpredigt vom Balkon des Mesnerhauses mit anschließender Notburga Prozession. Die diesjährige Söllerpredigt hält Univ.-Prof. Dr. Józef Niewiadomski von der theologischen Fakultät Innsbruck. Am Notburga-Sonntag ist das Notburga Museum durchgehend von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Heuer wird zusätzlich ein Film über das Leben unserer Tiroler Heiligen gezeigt.



Almabtriebe am Achensee

Tiefblauer Himmel, Schleierwölkchen, bunte Wälder: Wenn der Herbst ins Land zieht, zeigt sich die Natur am Achensee einmal mehr von ihrer besten Seite. Herbstzeit ist auch Almabtriebszeit. Wenn die Kühe von der Sommerfrische auf den Almen heimkehren, ist das auch in unserer Region immer wieder ein fröhliches Fest. Dieses will gut vorbereitet sein. Meist tagelang wird Kopfschmuck gefertigt, der zumeist aus Blumen, bunten Bändern oder Spruchtafeln besteht. Damit aufgehübscht treten die Tiere, die den Sommer auf der Alm verbracht haben, ihre Rückkehr ins Tal an, wo sie bereits freudig erwartet werden - mit viel Musik und leckeren Schmankerln.

Hier die Termine, an denen im heurigen Herbst in der Region Achensee Almabtriebe gefeiert werden:

Gramai Alm: Freitag, 16. September 2022

Ab 11.00 Uhr Frühschoppen mit Weißwurst und Brezen, Bauernmarkt mit verschiedenen Standln, Live Band und Schmücken von Vieh direkt beim Alpengasthof Gramai Alm. Ab 12.00 Uhr werden die Tiere nach Pertisau getrieben. Vor dem Hotel Karwendel in Pertisau werden die Tiere um ca. 13.00 Uhr erwartet - auch hier gibt's Musik und Stimmung. Eintritt frei.

Hotel „Das Rieser“: Mittwoch, 21. September 2022

Um ca. 07.00 Uhr Abmarsch von der Falkenmoosalm in Achenkirch nach Maurach. Ankunft beim Familienresort Buchau um ca. 10.00 Uhr. Um ca. 12.30 Uhr Abmarsch, vorbei am Café Klingler, weiter Richtung Pertisau, vorbei am Knappenhof über die Seepromenade zum Hotel „Das Rieser“, Ankunft ca. 14.00 Uhr. Musik und Stimmung ab 13.00 Uhr beim Hotel „Das Rieser“. „HOAM“ zum Oberhaushof geht's dann um ca. 15.30 Uhr. Eintritt frei.

Dorfplatz in Wiesing: Samstag, 24. September 2022

Ab 11.00 Uhr musikalische Unterhaltung mit der Bundesmusikkapelle Wiesing am neuen Dorfplatz in Wiesing. Der „Jörgen Bauer“ zieht um ca. 14.00 Uhr mit seinem Vieh von der Alm ein. Für Musik, Speis und Trank ist bestens gesorgt. Die Wiesinger Vereine freuen sich auf euer Kommen! Eintritt frei.



Kinderschwimmkurs

der Österreichischen
Wasserrettung Schwaz/Achensee

Kursleitung: Sandra Fankhauser

Voraussetzung: Mindestalter 4 Jahre

EUR 98,00 pro Kind
(exkl. Eintritt ins Atoll Achensee)

Treffpunkt am 1. Kurstag
um 17.05 Uhr beim Eingang
des Atoll Achensee.

Termine:

Montag, 12. September bis
Freitag, 16. September jeweils
von 17.10 bis 18.40 Uhr.

Anmeldung per Mail an:

sandra.fankhauser@wasserrettung.at
Betreff Kinderschwimmkurs



Bei Kursabbruch werden die Kosten einbehalten. Der Kursplatz ist erst bestätigt, sobald der Kursbetrag einbezahlt wurde und das Anmeldeformular ausgefüllt und unterschrieben per E-Mail an die Kursleitung eingelangt ist.

Bergmesse am Satteljoch

50 Jahre Bergmesse
am Sonntag, dem 25. September 2022
um 11.00 Uhr. Aufstieg von der Gern
Alm oder von Hinteriss-Hagelhütte

Verein „Freunde der Notburgakirche“

*Herr blicke gütig herab auf die Gemeinde
Eben und alle, die dort in der
St. Notburgakirche zu Dir rufen.*



Achensee Tourismus punktet mit innovativer Gästeinformation

Von stationären Infoterminals über eine verlängerte Erreichbarkeit im WELCOME-Center Achensee bis hin zur neuen Website und dem eigenen TV-Kanal: Achensee Tourismus bietet Urlaubsgästen und einheimischen Besuchern gleichermaßen breitgefächerte und top-moderne Möglichkeiten, sich über die Region und ihr Angebot zu informieren.

Gästeinformation und Besucherlenkung werden mehr und mehr zu zentralen Aufgaben für Tourismusverbände. Dabei spielt naturgemäß die klassische Gästeinformation eine wichtige Rolle. „Die verschiedenen Bedürfnisse der Besucherinnen und Besucher machen hier einen differenzierten Ansatz notwendig. Dies bedeutet, dass wir vom einfach zu bedienenden Infoterminal bis hin zur vollumfänglichen Website sämtliche Möglichkeiten im Portfolio haben müssen, um jeden Gast seinen Bedürfnissen entsprechend bestmöglich zu informieren“, so Martin Tschoner, Geschäftsführer von Achensee Tourismus.

Sieben Infoterminals rund um den Achensee

Zu diesem Zweck wurden im Laufe des letzten Jahres sukzessive bestehende Stationen in der Region gegen top-moderne Info-Terminals ausgetauscht. „Insgesamt kommen wir auf sieben Infostellen, die sich in Innenräumen und im Freien befinden“, erklärt Patrick Benko, Projektleiter für Digitale Medien bei Achensee Tourismus. Jedes Terminal spielt standortbezogene Inhalte aus, der Gast kann eine direkte Verortung herstellen und findet sich somit in der Region noch besser zurecht“, so Benko. Die Geräte ermöglichen eine

einfache Übersicht über freie Zimmer und verfügbare Apartments. Auch Live-Wetterdaten, der Öffnungsstatus der Langlaufloipen, Skipisten, Bergbahnen und Lifte, Ausflugsziele, Öffi-Fahrzeiten, Wanderwege, Radrouten und saisonale Themen können abgerufen werden. Der weitere Ausbau an adäquaten Standorten ist geplant, „weil wir unseren Gästen künftig ein noch dichteres Netz stationärer Informationsmöglichkeiten bieten möchten“, betont Tschoner.

Erweiterte Erreichbarkeit im Welcome-CENTER Achensee

Die Informationen an den Terminals werden an die jeweilige Jahreszeit angepasst. Wer sich am Terminal selbst nicht ausreichend informieren kann, hat eine praktische Alternative zur Hand: Per Live-Call-Funktion können einige Stationen direkt mit dem Welcome-CENTER Achensee in Maurach verbunden werden. Tschoner: „Um Gästen auch zu Randzeiten vollumfänglichen Infoservice zu bieten, haben wir die Erreichbarkeit im Welcome-CENTER Achensee verlängert und dort nun täglich von 08.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.“

Achensee seit jeher Vorreiter bei Website und eigenem TV-Kanal

Um noch benutzerfreundlicher zu werden und optimal auf die Bedürfnisse der Besucher und Gäste eingehen zu können, wurde im Zuge der laufenden Digitalisierungsmaßnahmen auch die Website der Region überarbeitet und sowohl inhaltlich als auch den neuesten webtechnischen Standards entsprechend weiterentwickelt. Ein weiterer wichtiger Baustein der Achensee-Gästeinformation ist der TVB-eigene Fern-

sehkanal AchenseeTV, der seit Jahren regelmäßig Wissenswertes und Unterhaltsames rund um die Region bietet. Das Programm reicht von der beliebten Wochenwettershow bis hin zu Freizeittipps und sonstigen Neuigkeiten. „Zeitgemäße Gästeinformation war und ist uns stets ein großes Anliegen. Damit wir auch bei der TV-Information am Ball bleiben, wurde im Zuge der weiteren Digitalisierung auch hier ein kompletter Relaunch vorgenommen. Eine gänzlich neue Hard- und Software bietet eine stabile Grundlage. Ein an die Corporate Identity von Achensee Tourismus angepasstes Design rundet den Relaunch grafisch ab. Durch diese Adaptierungen machen wir unsere TV-Station fit für das digitale Zeitalter“, freut sich Tschoner.



Der Infopoint beim Welcome-CENTER Achensee in Maurach ist ebenfalls mit modernen Infotools ausgestattet.

Hoangascht

Der nächste Redaktionsschluss ist am **15. September 2022**.

Wetterbericht als attraktive Werbemöglichkeit

Fernsehsender fahren in eine Region und präsentieren von dort den aktuellen Wetterbericht. Damit werden Zusehern auch Bilder aus der jeweiligen Region geliefert, die sie dazu animieren können, dort ihren Urlaub zu verbringen. Um diese kreative Möglichkeit der Werbung zu nutzen, ist Achensee Tourismus seit 2017 Partner der „Wetter.Offensive.Tirol“ (WOT), einer umfassenden Wetterkommunikationsstrategie der Tirol Werbung in Zusammenarbeit mit der ProSiebenSat1 Gruppe und der RTL Medien-gruppe. In diesem Zusammenhang wurde am 11. August 2022 bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr ganztägig aus der Region Achensee gesendet.



Fernsehtipp:

„Heimat Österreich“ zu Gast am Achensee

Die schönsten Kultur-landschaften sowie Traditionen und Bräuche Österreichs stehen jeden Mittwoch im ORF III-Hauptabend (20.15 Uhr) auf dem Programm.

Am 07. September 2022 berichtet „Heimat Österreich“ über die Region Achensee. Einschalten, zuschauen und staunen - und sich einmal mehr darüber freuen, mit welcher Schönheit unser Land und die Region, in der wir leben, gesegnet sind.

Erfolgreiche Premiere der „Tirol CleanUP Days“



Vom 28. bis 31. Juli 2022 fanden in Tirol erstmals „CleanUP Days“ statt. Dabei trafen sich Naturbegeisterte in Kleingruppen, um gemeinsam Müll am Berg, in den Wäldern, an Seeufern, in Gemeinden und an weiteren Orten zu sammeln. Auch Achensee Tourismus unterstützte die Initiative mit großer Begeisterung. Für die Verantwortlichen war die Teilnahme an den „CleanUP Days“ eine Selbstverständlichkeit, setzt die Region Achensee doch schon seit langem auf Naturbewusstsein und Nachhaltigkeit. Im Rückblick zeigt sich Martin Tschoner, Geschäftsführer von Achensee Tourismus, sehr zufrieden und möchte allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die dieser lobenswerten Initiative erst so richtig Rückenwind verliehen haben, noch einmal herzlich danken. Mit Blick Richtung Zukunft erklärt Tschoner, dass Achensee Tourismus selbstverständlich auch weiterhin bei den „CleanUP Days“ mitwirken will. Dabei soll auch Partnern aus der Region - beispielsweise dem Naturpark Karwendel - eine bedeutende Rolle zukommen.

Tolle Showeinlagen begeisterten Besucher

Mit Chill & Jump #achensee wurde die Seeuferpromenade in Pertisau am 12. August 2022 zur Event-Area mit spektakulärem Rahmenprogramm. Eine beeindruckende Cliff Diving-Show rund um Red Bull Cliff-Diver Alain Kohl und akrobatische Einlagen von den Freerunnern der „4 Elements Academy“ aus Tirol begeisterten dabei die Besucher. Die „Jungen Achenseer“ übernahmen die Verköstigung. Vielen herzlichen Dank allen Helfern, die zum Gelingen des Events beigetragen haben, insbesondere der FF Pertisau für ihre großartige Unterstützung.





Neues aus dem Bauhof

Verlegung Wasserleitung und Glasfaser

Die Neuverlegung der Wasserleitung sowie der Ausbau des Glasfasernetzes im Bereich des Zentrums von Achenkirch konnten abgeschlossen werden. Die restlichen Asphaltierungsarbeiten, speziell der Bereich Döxengasse, ist für den Zeitraum Ende August bis Anfang September geplant. Weiters wurde mit der Verlegung von Wasserleitung und Glasfaser im Bereich Brücke (ehemalige Pension Geisler) Richtung Pulvermühlstraße begonnen. Die Leitungen werden heuer bis zur B181 verlegt. Auch die Straßenbeleuchtung wird in diesem Bereich erweitert.

Sanierung Kranzmühlbachbrücke

Aufgrund des schlechten Zustands der Holzkonstruktion der Kranzmühlbachbrücke ist eine Sanierung zwingend erforderlich. Diese Arbeiten beginnen voraussichtlich am 12.09.2022. Ab diesem Zeitpunkt ist die Brücke für sämtliche Fahrzeuge gesperrt, für Fußgänger wird eine Notbrücke errichtet. Wir bedanken uns bereits im Vorhinein bei den Anrainern für ihr Verständnis. Die Brücke wird nicht mehr in Holz-, sondern in Betonbauweise errichtet, wodurch eine längere Lebensdauer gewährleistet ist. **Bauhofleiter Hubert Rainer**



„Mister Act“ in Achenkirch

Das Trio „Mister Act“ aus Bayern wird am Freitag, dem 23. September 2022, im Alten Widum in Achenkirch Welthits auf die Bühne bringen.

Am 23. September um 20.00 Uhr wird im Alten Widum in Achenkirch keine normale Coverband erklingen. Vielmehr treten dann drei Typen mit drei Stimmen und drei Instrumenten auf (A Cappella plus Kontrabass, Gitarre und Cocktailset). Mr. Act spielen Hits aus den 60er-, 70er, 80er- und 90er-Jahren, von den Comedian Harmonists bis Queen, von ACDC bis STS, von den Beatles bis zu Sting. Außerdem wechselt die Trioformation zwischen Walking-Act und Bühnenshow, von ernst bis humorvoll, von Pop bis Jazz. Ein vergnüglicher Musikabend ist garantiert. Der Kulturverein Achenkirch freut sich auf zahlreichen Besuch! Weitere Informationen findet ihr online unter www.kulturverein-achensee.at.

Anno dazumal: Trockenen Fußes über den Achensee

Am 1. November 1755 fand im Achantal ein merkwürdiges Naturereignis statt. Während des damaligen großen Erdbebens in Lissabon sank das Wasser des Achensees um vier Fuß (ca. 1.219 m), sodass man trockenen Fußes vom Zollhaus auf das gegenüberliegende Ufer gehen konnte. Der Ausfluss der Ache aus dem See hörte ganz auf. Erst nach 24 Stunden erreichte das Wasser wieder den Normalstand.

Maria Jaud und Fabian Woloschyn



Gasthof Scholastika, früher Zollhaus am See (re.)





Musterung des Jahrgangs 2004

Im August 2022 war es für die Achenkircher Burschen des Jahrgangs 2004 so weit: Sie waren zur Musterung in Innsbruck geladen. Gemeinsam mit den angehenden Rekruten aus den Gemeinden Eben, Steinberg und Wiesing fuhren die jungen Männer aus Achenkirch mit einem Bus der Zillertaler Verkehrsbetriebe, der von der Gemeinde Eben am Achensee organisiert wurde, in die Tiroler Landeshauptstadt. Traditionell erfolgte nach dem Abschluss der zweitägigen Untersuchungen auch wieder der Rücktransport. In Achenkirch lud die Gemeinde nach altem Brauch zu einem gemeinsamen Mittagessen und einem kleinen Umtrunk ins „Loisi's am Achensee“ ein, wo die Gemusterten bestens bewirtet und umsorgt wurden.



Bürgermeister Karl Moser (re.), Bürgermeister Helmut Margreiter (li.) und Vizebürgermeisterin Aloisia Rieser mit Gemusterten aus Achenkirch und Steinberg.

Bürger-Service

Dienstag, 27. September 2022,
17.00 bis 18.00 Uhr in der
Gemeinde Achenkirch.

Unentgeltlicher Amtstag
von Herrn Mag. Ernst Moser
zu den Themen Übergabe,
Schenkung, Kauf, Grunderwerbs-
und Immobilienertragssteuer,
Schenkungssteuer, Dienstbar-
keiten, Grundbuch, Testament,
Verlassenschaftsverfahren,
Erbschaftssteuer und
Betriebsübergaben.

Ihr seid eingeladen, von diesem
Angebot Gebrauch zu machen.
Die Rechtsauskünfte zu diesen
notariellen Themen sind kostenlos
und verstehen sich als Bürger-
service von Mag. Ernst Moser.
Anmeldung bis 23. September
2022 (12.00 Uhr) im Gemeinde-
amt (Tel.: 05246/624711).

Coaching rund um Schule, Lehre & Beruf

Im September 2022 geht es für viele Kinder wieder in die Schule zurück. Einige starten in die Lehre, andere wissen wiederum vielleicht noch nicht ganz genau, wo es beruflich hingehen soll.

Für Unentschlossene oder Berufseinsteiger bieten wir im Jugendzentrum Achenkirch - in Zusammenarbeit mit dem Jugendcoaching Tirol - kostenlos die Möglichkeit eines Coachings rund um Lehre, Beruf und Neustart in die Arbeitswelt an. Unser Jugendcoach Josy Wieser vom Jugendcoaching-Team in Schwaz wird auch zum Schulstart wieder regelmäßig unser Jugendzentrum besuchen (erstmalig nach der Sommerpause am 09. September 2022) und für Fragen zur Verfügung stehen. Einen Berufsweg einzuschlagen ist nicht immer leicht. Neben Studium und Lehre warten mittlerweile viele Fachschulen, die optimal auf einen Beruf vorbereiten. Die Entscheidung, in welche Richtung es gehen soll, ist jedoch nicht ganz so einfach. Stress und Druck sollten hier vermieden werden, um bezüglich eines Ausbildungsweges Klarheit im Kopf zu bewahren. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start in das neue Schuljahr und allen, die in eine Lehre oder ins Studium starten, eine spannende Zeit in einem neuen Lebensabschnitt. **Euer JuZe Achenkirch Team**





Krippenbaukurs Herbst 2022

Du bist an einer selbstgebauten Krippe interessiert? Lange dauert es nicht mehr, bis der Herbstkurs startet und in unseren Vereinsräumlichkeiten wieder gewerkelt wird. Kursteilnehmer haben die Wahl, ob sie eine orientalische oder eine heimatliche Krippe bauen möchten. Startdatum: Montag, dem 03. Oktober 2022, um 18.30 Uhr im Alten Widum in Achenkirch (19 Kursabende). ACHTUNG: Limitierte Teilnehmerzahl! Anmeldungen oder Fragen direkt bei Obmann/Kursleiter Stefan Rupprechter unter Tel.: 0660/5084621 oder Mail: achantaler-krippenfreunde@outlook.at.

Kurze Beschreibung der anfallenden Kosten:

Breite der Krippe + Tiefe der Krippe + 100 € für Mitglieder des Krippenbauvereins (Beleuchtung wird extra verrechnet). Breite der Krippe + Tiefe der Krippe + 150 € für Nicht-Mitglieder (Beleuchtung wird extra verrechnet).

Vorläufiger Kurskalender (Änderungen vorbehalten):

Datum	Kurszeit	Beschreibung
Mo, 03.10.2022	18.30 - 22.00 Uhr	Kennenlernen, Formalitäten, Anzählung, Krippenmeter, Skizze, Unterweisung Räumlichkeiten, Sicherheitsunterweisung Maschinen
Di, 04.10.2022	18.30 - 22.00 Uhr	Grundplatte / Grundriss / Ebenen
Mo, 10.10.2022	18.30 - 22.00 Uhr	Bau der Gebäude
Di, 11.10.2022	18.30 - 22.00 Uhr	Bau der Gebäude
Sa, 15.10.2022 (Termin kann noch variieren)	08.00 - 16.00 Uhr	Bau der Gebäude
Mo, 17.10.2022	18.30 - 22.00 Uhr	Bau der Gebäude
Di, 18.10.2022	18.30 - 22.00 Uhr	Bau der Gebäude
Mo, 24.10.2022	18.30 - 22.00 Uhr	Bau des Geländes
Di, 25.10.2022	18.30 - 22.00 Uhr	Beleuchtung
Mo, 31.10.2022	18.30 - 22.00 Uhr	Bau des Geländes
Mi, 02.11.2022	18.30 - 22.00 Uhr	Bau des Geländes (<i>Achtung Mittwoch!</i>)
Mo, 07.11.2022	18.30 - 22.00 Uhr	Beleuchtung
Di, 08.11.2022	18.30 - 22.00 Uhr	Bau des Geländes
Sa, 12.11.2022 (Termin kann noch variieren)	08.00 - 16.00 Uhr	Verputzen
Mo, 14.11.2022	18.30 - 22.00 Uhr	Grundieren
Di, 15.11.2022	18.30 - 22.00 Uhr	Patinieren & Fassen der Krippe
Sa, 19.11.2022 (Termin kann noch variieren)	08.00 - 16.00 Uhr	Anfertigen der Botanik
Mo, 21.11.2022	18.30 - 22.00 Uhr	Anfertigen diverser Zubehörteile & Endausfertigung
Di, 22.11.2022	18.30 Uhr	Aufräumen, Abrechnung, Nachbesprechung, Ausklang

Tiroler Meistertitel

Der für den Golfclub Posthotel Alpengolf Achenkirch spielende Nachwuchsatlet Tobias Bauer konnte sich abermals den Titel Tiroler Meister in der Klasse U16 sichern. Nach bereits sehr gutem Saisonverlauf mit Top Ten-Platzierungen bei Internationalen Jugendturnieren und der Österreichischen Meisterschaft setzte sich Tobias bei den im Golfclub Walchsee Moarhof ausgetragenen Tiroler Jugendmeisterschaften in überlegener Manier gegen die starke Konkurrenz durch.

Wir gratulieren Tobias nochmals herzlich zum „Tiroler Meister U16“ und wünschen ihm für die restliche Golfsaison alles Gute und weiterhin ein „schönes Spiel“! **GC Posthotel Alpengolf Achenkirch**



Einladung zur JHV des SV Superb Achenkirch

Freitag, 16. September 2022 um 19.00 Uhr beim Landgasthof Fischerwirt - die Jagerei

Sehr geehrtes Sportverein-Mitglied! Liebe Fans und Freunde!

Wir würden uns freuen, euch recht zahlreich zur Jahreshauptversammlung des SV Superb Achenkirch im Landgasthof Fischerwirt begrüßen zu dürfen, und wünschen euch schon jetzt einen informativen Fußball-Abend!

Mit sportlichen Grüßen!

Euer Vorstand des SV SUPERB Achenkirch



Doppel-Mix Clubmeisterschaft des Tennisclubs

Am Samstag, dem 13. August 2022, fand die Doppel-Mix Clubmeisterschaft des Tennisclubs Achenkirch statt. Das traumhafte Wetter und das lustige Beisammensein machten die Meisterschaft perfekt.

Ergebnisse:

Damendoppel-Clubmeister wurden Simone Pockstaller und Regina Bußlehner. Im Herrendoppel durften sich Markus Weineis und Hubertus Blei zu den Clubmeistern küren. Das Mixeddoppel konnten Lisi Wimmer und

Michael Klosterhuber für sich entscheiden. Außerdem feierte die Damenmannschaft ihren Aufstieg in die Bezirksliga 1. Herzliche Gratulation an alle!

Somit kann der Tennisclub Achenkirch auf eine tolle Saison zurückblicken. Wir freuen uns auch schon wieder auf das Tennis-Jahr 2023, in dem die Damen dank großzügiger Sponsoren neu eingekleidet werden. Der Tennisclub Achenkirch dankt auch allen Sponsoren und teilnehmenden Tennis-Assen der Clubmeisterschaft.



5 Vereine-Juxturnier in Achenkirch

Bereits zum dritten Mal fand am Samstag, dem, 06. August 2022 das „5 Vereine-Juxturnier“ statt, das diesmal die Schützengilde Achenkirch organisiert hat.

Mit dabei waren der TC Raiffeisen Achenkirch, der Alpengolf Club, die Schützengilde, der Fußballverein und die Eisstockschützen. Pro Verein waren 10 Teilnehmer am Start. Bei jeder Turnier-Station mussten verschiedene Aufgaben bewältigt werden, wobei hochmotiviert um jeden möglichen Punkt gerittert wurde.

Vielen Dank an unsere Sponsoren (Rofanseilbahn, Achenseeschiffahrt, Sport Busslehner, Autohaus Hecher, Das Kronthaler, Fischerwirt am See, Loisis am Achensee, Christlum Lift, Markus Kofler, Scholastika, Hilda Hölzl, Schützengilde) und an die Vereine für ihre Teilnahme am Wettbewerb. Wir freuen uns schon wieder auf das Juxturnier im nächsten Jahr!



Gedenkmesse auf der Falkenmoosalm

Die Aschbacher Schützenkompanie Achenkirch lädt am Sonntag, dem 25. September 2022, wieder zur traditionellen Gedenkmesse auf der Falkenmoosalm in Achenkirch am Achensee ein.

Beginn der Hl. Messe ist um 11.00 Uhr. Für Speis und Trank ist gesorgt.

Die Aschbacher Schützenkompanie Achenkirch freut sich auf zahlreichen Besuch!



Dorfmeisterschaft im Stockschießen

Der ESV Achenkirch lädt herzlich zur 8. Dorfmeisterschaft im Stockschießen am Samstag, dem 1. Oktober 2022, ein. Neu: Dieses Jahr wird in Dreier-Mannschaften gespielt. Einzelpersonen, die teilnehmen wollen, werden zu einer Dreier-Mannschaft zusammengelost. Wir freuen uns außerdem auf die Teilnahme zahlreicher Vereine, Familien, Freunde, Stammtische oder Betriebe. Heuer wird in zwei Gruppen gespielt: einmal am Vormittag und einmal am Nachmittag. Anschließend folgt ein kleines, spannendes Finale der jeweils besten Gruppen. Die große Preisverteilung für alle Teilnehmenden findet am Abend statt, dabei warten tolle Sachpreise. Für die Teilnahme an der Dorfmeisterschaft sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Stöcke und Betreuung werden vom ESV zur Verfügung gestellt. Übungsmöglichkeiten gibt es immer an den Spieltagen: Jeden Dienstag und Donnerstag ab 19.00 Uhr sowie jeden Samstag ab 14.00 Uhr. Bei Schlechtwetter ist kein Spielbetrieb möglich.

Kontakt: Obmann Karl-Heinz Adler,
Tel.: 0664/73497382, Mail: adler.hz@gmail.com

Tolle Erlebnisse in der Sommerbetreuung

In der diesjährigen Sommerbetreuung liegen erlebnisreiche Wochen hinter uns. Da es das Wetter durchwegs gut mit uns meinte, konnten wir etliche tolle Ausflüge unternehmen. Ob eine Fahrt mit der Achenseeschiffahrt zur Gaisalm, mit der Karwendelbahn zum Alpen-tiere Rundwanderweg oder ein Ausflug zum Spielplatz beim Atoll Achensee: Für die Kinder war es jedes Mal ein Riesenspaß. Mit der Rofanseilbahn gings auf die Erfurter

Hütte, wo wir sogar gratis verköstigt wurden. Bei Loisi vom Kinderhotel Buchau durften wir uns in der Spielhalle austoben, außerdem wurden wir dort auch mit Getränken und Eis verwöhnt. An dieser Stelle sagen die Kinder und wir Betreuerinnen ganz herzlich danke, dass wir überall so freundlich aufgenommen wurden und uns alles kostenfrei zur Verfügung stand. Die unvergesslichen Erlebnisse werden den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben.





Gem2Go - Die Info & Service App

Liebe Achenkircherinnen und Achenkircher, gerade im Hinblick auf die derzeitige Lage möchten wir euch die App Gem2Go noch einmal ans Herz legen.

Wenn ihr die App installiert habt und die Push-Nachrichten erlaubt, ist es der schnellste Weg, unsere Informationen und Aufrufe mit euch zu teilen und euch zu erreichen. Auch sonst bietet euch Gem2Go viele Vorteile. Ob Informationen zu Veranstaltungen, den Maßnahmen in der Kinderbetreuung oder eine Erinnerung an die Müllabfuhr, Gem2Go schickt euch Benachrichtigungen zu allen Themenbereichen der Gemeinde, die euch interessieren.

Auf unserer Homepage bei den News findet ihr außerdem eine Anleitung, wie man die Benachrichtigungen von Themenbereichen, die einen nicht interessieren, ausschalten kann.



Statistik Austria

Teilnahme an internationaler Studie

PIAAC steht für Programme for the International Assessment of Adult Competencies und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert. Für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich. An der internationalen Studie nehmen über 30 Länder teil, in Österreich startet PIAAC im September 2022.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken, und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.

Wer kann teilnehmen?

1. Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
2. Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson.
3. Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer eigenständig Alltagsaufgaben.
4. Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer 50 €. Sie können zwischen einem Einkaufsgutschein oder der Weiterleitung einer Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt wählen.

Wir haben euer Interesse geweckt?

Weitere Informationen zur Studienteilnahme unter www.statistik.at/piaac.
Mail: piaac@statistik.gv.at, Tel.: +43 (0)1 711 28-8488 (Montag bis Freitag von 08.00 - 17.00).



Das Fundamt in Achenkirch

Immer wieder verlieren wir geliebte Gegenstände durch einen kurzen Moment der Unachtsamkeit. Das Fundamt in der Gemeinde Achenkirch ist dann sowohl für verlorene als auch für gefundene Gegenstände die erste Anlaufstelle. Die Fundgegenstände, welche ehrliche Finder im Gemeindeamt abgeben, werden von uns elektronisch erfasst und können von den Bürgern rund um die Uhr im Online-Fundamt www.fundamt.gv.at gesucht werden. Du hast auch deinen verlorenen Gegenstand im Online-Fundamt entdeckt? Dann ruf uns doch einfach an oder statte uns einen kurzen Besuch im Gemeindeamt ab, um deinen vermissten Gegenstand wieder mit nach Hause zu nehmen.





J.O.Y. - Just Optimize Yourself

Sich selbst optimieren für mehr Energie, Lebensfreude und Wohlbefinden: Im Oktober 2021 hat Joy Bollmann ihre Praxis in Maurach eröffnet. Was genau sie dort anbietet und wozu? Ein Firmenportrait.

Mein Name ist Joy Bollmann, meine Firma heißt „J.O.Y. - Just Optimize Yourself“, was so viel bedeutet wie „das Beste aus sich herausholen“, im Inneren und im Äußeren. Ich habe meine Praxis in Maurach im Oktober 2021 eröffnet. Die Kombination, die ich dort anbiete, ist meines Wissens einzigartig. Ich biete Hautanalysen und Make-Up-Termine an, helfe Menschen bei Hautproblemen und zeige ihnen, wie man sich richtig schminkt und mit wenig Produkten und einfachen Tricks das Beste aus sich rausholt.

Seit der Karenz in Vorbereitung auf meine erstgeborene Tochter beschäftige ich mich viel mit Alternativmedizin. 2019 habe ich eine Ausbildung zur Organetikerin begonnen. Dabei handelt es sich um ein Bioresonanzverfahren, das Blockaden auf körperlicher, geistiger und seelischer Ebene löst. Des Weiteren schloss ich die „Access Bars Practitioner-Ausbildung“ ab. Access Bars® sind 32 Punkte am Kopf, die eine Verbindung zu all unseren Glaubensmustern, Gedanken, Ansichten und den gespeicherten Bewertungen und Emotionen aus allen Zeiten haben. Durch sanfte Berührungen dieser Punkte beginnen sich die im Zellsystem gespeicherten Informationen neu zu sortieren, womit sich behindernde Muster und Blockaden auflösen. Access Bars® ist also eine Art „Reinigungsprogramm“, das unsere Zellen harmonisiert. Dabei kann man gut entspannen und loslassen. Vor kurzem nahm ich auch an zwei Seminaren zum Thema „Aromatherapie“ teil, wodurch ich meine Freunde und bisherigen Kenntnisse vertiefte, um verschiedene Aromaprodukte selbst herzustellen, die man auch bei mir kaufen kann. Ich habe auch die Qualitätszertifizierung „Berufliche Sorgfalt“ der Wirtschaftskammer erhalten. Zurzeit bin ich gerade mitten in einer Feng-Shui Ausbildung.

Ich möchte meinen Klientinnen und Klienten mit meinen Methoden helfen, Energie, Lebensfreude und Wohlbefinden zu optimieren. Dabei ist es mir sehr wichtig, Vertrauen zu ihnen aufzubauen und ihre Wünsche und Ziele zu erkennen, um die Behandlungen individuell perfekt anzupassen. Ich würde mich sehr freuen, euch bei mir zu begrüßen! Termine nach Vereinbarung unter der Telefonnummer 0664/9245783 oder per E-Mail unter office@justoptimizeyourself.com.

Weitere Informationen:
www.justoptimizeyourself.at



„Pedibus“ sucht Begleitpersonen

Der „Pedibus“ ist ein „Bus auf Füßen“ und eine besonders gesunde Alternative zum „richtigen Bus“. **Wer möchte sich als Begleitperson zur Verfügung stellen?** Nach einem fixen „Fahrplan“ mit zuvor festgelegten „Haltestellen“ begleiten Erwachsene beim Projekt „Pedibus“ Kinder jeden Morgen zu Fuß in den Kindergarten und in die Schule. Damit werden Selbständigkeit, Gesundheit und die Konzentrationsfähigkeit der Kinder gefördert. Auch die Umwelt wird dabei geschont.

Für den Pedibus in Maurach suchen wir Ehrenamtliche, die unsere Schul- und Kindergartenkinder vom 12. September bis zu den Herbstferien 2022 begleiten. Bei Interesse bitte bei Maria-Luise Gerstenbauer (E-Mail: marialuise.gerstenbauer@chello.at, Telefon: 0660/5588165) melden. Nähere Informationen über den Pedibus: www.klimabuendnis.at/pedibus.

Der aktuelle Schulwegplan wird gerade überarbeitet. Sobald dieser zur Verfügung steht, werden wir gerne darüber informieren.

Bürger-Service

**Montag, 05. September 2022,
17.00 bis 18.00 Uhr.**

Kostenloser Amtstag von Notar Mag. Ernst Moser für Rechtsauskünfte zu notariellen Themen im Sitzungszimmer im Gemeindeamt Eben, Dorfstraße 28.



Einladung zur „Eröffnungswoche“

Renate Kaiser, vielen noch als ehemalige Wanderführerin bekannt, hat sich einen Traum erfüllt und bei der ehemaligen Bäckerei Rinner in Maurach (Dorfstraße 32) ein Atelier für ihre künstlerischen Hobbys eingerichtet. Renate wird dort auch Kurse anbieten. Die ersten Workshops finden in der Eröffnungswoche vom 05. bis 09. September 2022 statt. Der Hauptraum, „Renates Nähkästchen“, ist Renates Arbeitsplatz für Textile Kunst, Patchwork und Quilts, soll aber auch ein Ort der Begegnung für kreative Menschen in der Region sein. Da Renate in Pension ist und nicht nur ihr kreatives Schaffen, sondern auch das Leben ganz generell in vollen Zügen genießt, gibt es keine geregelten Öffnungszeiten. Wenn Renate jedoch am Arbeiten ist, stehen ihre Türen interessierten Besuchern meistens offen.

Im Nebenzimmer, das die kreative Künstlerin „Renates Regenbogenstüberl“ nennt, hat Renate einen kleinen Kursraum installiert, in dem sie immer wieder kreative Workshops (gratis oder für einen kleinen Unkostenbeitrag) anbieten wird. Diese werden im Hoangascht und im Auslagefenster des „Nähkästchens“ rechtzeitig angekündigt. Neben den kreativen Tätigkeiten bietet Renate auch das bewährte SelbA-Training (Selbständig im Alter) wieder an, bei dem spielerisch und in fröhlicher Runde Gedächtnis, Feinmotorik, Körper und Gehirn trainiert werden, um Spaß, Geschicklichkeit und Selbständigkeit bis ins hohe Alter zu erhalten. Im Zuge der Eröffnung ihres Ateliers lädt Renate vom 05. bis 09. September 2022 zur „Eröffnungswoche“ ein, die unter dem Motto „Reinschauen, Staunen, Plaudern, Mitmachen!“ steht. Informationen zu

den kleinen Workshops, die Renate in dieser Woche täglich anbieten wird, werden rechtzeitig im Auslagefenster des „Nähkästchens“ zu finden sein. Für Anfragen und Anmeldungen könnt ihr euch auch direkt an Renate Kaiser wenden (Tel.: 0664/6333030), die sich sehr auf euch freut!



Diamantene Hochzeit

Ein Hoch dem Jubelpaar: 60 Jahre Ehe feierten kürzlich Helga und Toni Krapf. Da kamen natürlich Bürgermeister Martin Harb und Vizebürgermeister Armin Gruber vorbei, um zu gratulieren. Toni ist als „Schwimmlehrer vom Achensee“ bekannt. 30 Jahre lang hat er dem Großteil der Ebener Kinder das Schwimmen beigebracht. Vielen Dank dafür, lieber Toni, und euch beiden noch einmal herzlichen Glückwunsch zum runden Hochzeitsjubiläum!



90. Geburtstag

Anna Heim feierte im Juli 2022 ihren 90. Geburtstag. Zu diesem schönen Anlass haben Bürgermeister Martin Harb und Gemeinderätin Katrin Rieser persönlich gratuliert. Die Gemeinde Eben möchte auf diesem Wege dem Geburtstagskind noch einmal alles Liebe und Gute sowie weiterhin viel Gesundheit wünschen!



Bürgermeister Martin Harb gratulierte Anna Heim zu ihrem 90. Geburtstag.



Feuerwehrfest und Segnung

Am Samstag, dem 16. Juli 2022, war es nach intensiver Vorbereitungszeit und pandemiebedingten Verschiebungen endlich so weit: Bei strahlendem Sonnenschein wurden zwei neue Einsatzfahrzeuge sowie eine Tragkraftspritze der Freiwilligen Feuerwehr Eben am Achensee gesegnet. Die bereits im Jahr 2020 gelieferte Tragkraftspritze OTTER und das LAST sowie das nagelneue TLFA3000/100 wurden am Vorplatz des Gerätehauses offiziell gesegnet und der eigentlichen Bestimmung bei der Feuerwehr übergeben. Dabei bot sich Besuchern durch die Anwesenheit der Fahnenabordnungen des gesamten „Abschnitts Achentall“ sowie der Nachbarfeuerwehren aus Jenbach und Wiesing und der Wasserrettung ein beeindruckendes Bild. Musikalisch begleitet wurde die Feierlichkeit durch die Bundesmusikkapelle Eben am Achensee. Bei der Segnung durch unseren Pfarrer Georg Schödl waren auch zahlreiche Ehrengäste anwesend, unter ihnen LHStv. Josef Geisler, Bürgermeister Martin Harb, Landesfeuerwehrkommandant LBD Ing. Peter Hölzl, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Jakob Unterladstätter, ABI Hubert Rainer, Fahrzeug- und Fahnenpatinnen, Vertreter weiterer Einsatzorganisationen sowie Gemeinderäte und -bürger. Vor den Ansprachen des Kommandanten und der Ehrengäste wurden an diesem feierlichen Tag auch verdiente Mitglieder der FF Eben am Achensee für ihre langjährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen geehrt. Den Abschluss der Feierlichkeiten bildete eine Defilierung aller anwesenden Feuerwehren mit den gesegneten Fahrzeugen der FF Eben am Achensee vor dem Gemeindehaus. Danach stand der gemütliche Teil der Veranstaltung mit der Eröffnung des Feuerwehrfestes 2022 auf dem Programm. Die Freiwillige Feuerwehr Eben am Achensee bedankt sich bei allen Anwesenden fürs Dabeisein und Mitwirken an diesem besonderen Tag.




Besuch bei Feuerwehr und Bergrettung

Nicht nur einzelne Jahrgänge, sondern gleich eine ganze Generation von Kindern hat im Juli 2022 die Feuerwehr Eben sowie die Bergrettung Maurach besucht. Je nach Altersstufe wurde für die insgesamt 170 ein- bis zehnjährigen Kinder einiges geboten. So konnten sie beispielsweise verschiedene Gerätschaften ausprobieren, Fahrzeuge entdecken und sich mit einer Drehleiter in luftige Höhen wagen. Die Freiwillige Feuerwehr Eben und die Bergrettung Maurach haben sich sehr darüber gefreut, die Kinder zu begrüßen und blicken dem erneuten Besuch von Kinderkrippe, Kindergarten und Volksschule im nächsten Jahr bereits mit Vorfreude entgegen.





Beleuchtung sparsam einsetzen

Das  Team informiert

Wir kennen sie noch, die alte Glühbirne mit Wolframfaden. Ganz ausgestorben ist sie noch nicht. Die EU schränkt jedoch seit Jahren ihren Verkauf immer weiter ein. Warum möchte sie uns das warme nostalgische Licht für immer abdrehen?

Keine Glühbirnen der „alten Art“ mehr zu verwenden macht durchaus Sinn. Ein modernes LED-Leuchtmittel kann bis zu zehnmal mehr Licht-Output pro Watt haben als eine herkömmliche Glühbirne. Wenn es um die Lebensdauer geht, kann eine alte Glühbirne mit Wolframfaden ebenfalls nicht mithalten. Durchschnittlich hielten diese nur 1000 Stunden. LED-Leuchtmittel tun meist um die 25000 Stunden ihren Dienst.

Dass LED ein ungemütliches Licht erzeugt, kann längst nicht mehr behauptet werden. Moderne LED-Leuchtmittel sind ebenfalls in einem warmweißen Lichtspektrum erhältlich. Was es jedoch bei LED-Leuchtmitteln zu beachten gilt, ist der sogenannte „Rebound Effekt“. Die Geschichte hat gezeigt, dass der Mensch Energieressourcen, die ihm billiger zur Verfügung stehen, häufiger nutzt. Als Kinder wurden wir von unseren Eltern oft darauf hingewiesen, Licht sparsam zu verwenden. In Zeiten, in denen Energie billig ist und Licht durch neue Technologie weniger Energie kostet, wird weniger auf eine sparsame Nutzung geachtet. Durch die effiziente und sparsame Technologie können Schaufenster, Gärten, Fassaden, Parkplätze, Weihnachtsbeleuchtung oder öffentliche Plätze rund um die Uhr beleuchtet werden, ohne dabei gleich um eine hohe

Stromrechnung bangen zu müssen. Dies führt unweigerlich dazu, dass trotz einer Effizienzsteigerung mehr Energie verbraucht wird. Neben einem größeren Stromverbrauch führt eine nicht gezielt eingesetzte Beleuchtung zu einer Steigerung der Lichtverschmutzung, die dem Menschen und der Umwelt schadet.

Wie sollte man nun also zuhause mit der Beleuchtung umgehen? Die folgenden Maßnahmen können bei hohen Strompreisen bares Geld sparen - und zusätzlich die steigende Lichtverschmutzung im Ort reduzieren. Falls ihr noch Halogen- oder Wolfram-Glühbirnen zuhause habt: Rüstet sie auf moderne LED-Leuchtmittel um. Diese verbrauchen bis zu zehnmal weniger Strom als alte Halogen- oder Wolfram- Glühbirnen.

Setzt die Beleuchtung gezielt ein, also nur, wo sie örtlich und zeitlich unbedingt notwendig ist. Lasst Bewegungsmelder oder Zeitschaltuhren installieren. Fragt dazu euren Elektriker.

Schaltet dekorative Beleuchtung im Außenbereich ab 22.00 Uhr ab oder nutzt dort am besten so wenig wie möglich dekorative Beleuchtung.

Verwendet im Außenbereich nur warmweißes Licht (2200 Kelvin bis 3000K), dieses ist insektenfreundlicher als kaltweißes Licht.

Beleuchtet im Außenbereich immer von oben nach unten, nicht in den freien Himmel oder in Richtung Nachbarn.

Weitere Infos
zur richtigen
Beleuchtung:
hellenot.org/home

Ideen für die Zukunft des Fischerguts

Das Fischergut zählt zu den ältesten Bauernhäusern in Pertisau und ist ein wunderschöner Blickfang sowie ein beliebtes Fotomotiv. 1446 ließ Herzog Sigmund der Münzreiche das "Fischerhaus" zur leichteren Ausübung von Jagd und Fischerei in Pertisau errichten. Seit kurzem ist das Fischergut im Besitz der Gemeinde Eben und bestimmt gibt es viele Einfälle aus der Bevölkerung, wie es künftig genutzt werden kann. Wir laden euch alle ein, eure Ideen für dieses wertvolle Areal mit uns zu teilen.

Wie könnt ihr eure Vorschläge einbringen?

- E-Mail an:
fischergut@eben-achensee.tirol.gv.at
- Post an die Gemeinde Eben, Betreff „Fischergut“, Dorfstraße 28, 6212 Maurach am Achensee
- In der Gemeinde abgeben bzw. in den Postkasten bei der Gemeinde werfen

Da wir bestimmt die eine oder andere Frage zu euren Vorschlägen haben werden, bitten wir auch um die Angabe eurer Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse). Wir sind schon sehr gespannt auf eure Ideen! Bitte lasst uns diese bis 30. September 2022 zukommen. Vielen Dank!





Danke, liebe Gabi!

Gabi Marksteiner, die als Schulwärtin und Reinigungsfee tätig war, geht mit Ende August 2022 in Pension. Ihren letzten Arbeitstag hatte sie bereits im Juli, was sie mit ihren Kolleginnen und Kollegen entsprechend gefeiert hat. Gabi war 24 Jahre als Schulwärtin und Reinigungsfrau in der Volksschule Maurach und im Gemeindehaus tätig - mit höchster Gewissenhaftigkeit und Zuverlässigkeit. Danke, liebe Gabi für deinen außergewöhnlichen Einsatz! Für deinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir dir viel Gesundheit, Glück und alles Gute! Mit ihrer Pensionierung übergibt Gabi an zwei neue Gesichter. Das Reinigungsteam besteht nun aus:

Marilice Seibel-Wachter - Volksschule Maurach, Waltraud Schütz-Pittl - Gemeindehaus, Gemeindeamt und Außenbereich, Michaela Steinlechner - Kindergarten Maurach
Suzana Kojic - Kindergarten Pertisau, Ana Brkic - Volksschule Pertisau, Nicoleta Berger - Hort und Gruppenraum der Kinderkrippe Butterblumen - die Wiesenzwerge.

Danke an alle für euren großartigen Einsatz und einen guten Start für Marilice und Waltraud!



V.v.l.: Ana, Marilice, Nicoletta und Waltraud. H.v.l.: Suzanna und Michaela

Gemeinsam gegen Lebensmittelverschwendung

Lebensmittel sind kostbar! Trotzdem werden rund ein Drittel der Lebensmittel oder 1,3 Mrd. Tonnen pro Jahr weltweit entlang der Wertschöpfungskette weggeworfen. Allein in Tirol sind es jährlich 13,5 Tonnen. Dem möchten wir entgegenwirken! Beim Foodsharing, übersetzt dem (Ver-)Teilen von Essen, holen Ehrenamtliche perfekt genießbare, aber nicht mehr verkäufliche Lebensmittel bei Supermärkten, Erzeugern, Bauern, Gastronomiebetrieben etc. ab und stellen sie der Allgemeinheit in einem „Fair-Teiler“ kostenlos zur Verfügung. Nähere Informationen unter www.foodsharing.at.

Wir haben euer Interesse geweckt? Freiwillige, die als „Foodsaver“ tätig sein und mitwirken möchten, können sich gerne bei Katrin Rieser (Tel.: 0664/5198061 oder E-Mail katrin-rieser@outlook.com) oder Sarah Widauer (Tel.: 0664/4080724) melden!

#gemeinsamlebensmittelretten

#fairteiler

#lebensmittelsindkostbar

Musterung 2022



14 junge Männer des Jahrgangs 2004 hatten am 10. und 11. August 2022 ihre Musterung. Einige von ihnen waren auch beim anschließenden Mittagessen mit Vizebürgermeister Armin Gruber dabei, wofür sie noch einmal ihren Dank aussprechen möchten.

Anna-Prozession in Pertisau

Am Sonntag, dem 24. Juli 2022, fand in Pertisau die Anna-Prozession statt. Nach einer feierlichen und stimmungsvollen Hl. Messe in der Dreifaltigkeitskirche führte die anschließende Prozession über die Felder und am Ufer des Achensees entlang und danach wieder zur Kirche zurück. Anschließend kamen in der Langlaufstube herrliche Schnitzel und frisch gezapftes Bier auf den Tisch. Es lebe der Tiroler Schützenbrauch - besten Dank an alle Beteiligten (Kasettl Frauen, Tegernseer Schützen, Aschbacher Schützenkompanie Achenkirch, Schützenkompanie Jenbach-Rottenburg, Schützenkompanie Eben-Maurach, Feuerwehren Eben und Pertisau, BMK Eben, Schützengilde Maurach sowie ausrichtende Formation der Schützenkompanie Pertisau) fürs Organisieren und Mitwirken.





Lorenz Ludwiczek auf Erfolgskurs

Der Radclub „ARBÖ Tom Tailor RBK Wörgl“ unter dem neuen Obmann Alois Kronthaler blickt stolz auf eine äußerst erfolgreiche erste Saisonhälfte zurück. Mitverantwortlich dafür: Lorenz Ludwiczek, junges Radspporttalent aus Maurach.

Das Highlight der Saison waren die insgesamt sieben Medaillen bei Österreichischen Meisterschaften, davon fünf in Gold. Herausragend dabei war Lorenz Ludwiczek, der in der Kategorie U 15 eine Klasse für sich war. Er gewann alle drei Titel, sowohl auf der Straße, im Einzelzeitfahren und auch im Kriterium. Zudem gewann er alle Rennen, bei denen er am Start war. Ein Kunststück, das im Radsport nicht alltäglich ist. Hier reift ein großes Talent heran. Lorenz krönte seine hervorragende Saison auch mit vier Top Ten-Platzierungen bei den Mountainbike Europameisterschaften im schweizerischen Capriasca. Beim Zeitfahren zeigte er eine extrem starke Leistung und beendete das Rennen auf dem 7. Platz.

Bei seiner Lieblingsdisziplin, dem Eliminator Bewerb (XCE), konnte sich Lorenz souverän in allen Vorläufen behaupten. Er verpasste nur äußerst knapp den Einzug ins Finale und somit die Chance auf eine mögliche Medaille. Als mit Abstand stärkster Österreicher beendete er den Bewerb auf dem hervorragenden 6. Platz. Auch in der Team-Staffel war Lorenz mitverantwortlich für den starken 8. Platz des österreichischen Nationalteams (unter 111 gestarteten Teams). Wir gratulieren noch einmal herzlich zu allen großartigen Erfolgen und wünschen Lorenz auf seinem weiteren sportlichen Weg alles Gute!



Gratulation!

Das SeneCura Sozialzentrum Eben möchte seinem Mitarbeiter, Pflegeassistent Robert Scheitnagl, herzlich gratulieren.

Robert hat im Juni 2022 den Lehrgang zur Freiwilligenkoordination erfolgreich abgeschlossen. Der Lehrgang Freiwilligenkoordination vermittelt Fachwissen und erforderliche Kompetenzen für die Arbeit mit Freiwilligen. Im Mittelpunkt stehen neben den Grundlagen und Rahmenbedingungen für freiwilliges Engagement und neben der Gewinnung, Koordinierung, Begleitung und Qualifizierung der Freiwilligen auch die Beheimatung und Führung von Freiwilligen in der eigenen Organisation.

Das SeneCura Sozialzentrum Eben freut sich sehr, mit Robert nun einen ausgebildeten Freiwilligenkoordinator im Team zu haben, der seine Expertise zum Wohle aller Beteiligten perfekt einbringen kann.



„Rollender Kiosk“

Großartige Neuigkeiten vermeldet das SeneCura Sozialzentrum Eben: Einmal im Monat fährt im Sozialzentrum nunmehr ein „Rollender Kiosk“ durchs Haus. Dieser wird mit verschiedensten Artikeln bestückt, womit Heimbewohner die Möglichkeit haben, nach Belieben ein wenig einzukaufen. Das monatliche Angebot wird gut und gerne angenommen, ermöglicht es den Seniorinnen und Senioren doch, sich selbstständig kleine Wünsche zu erfüllen.





14. Internationales Treffen der Bergsteigerdörfer

Einmal im Jahr treffen sich die Vertreter aller Bergsteigerdörfer zum Austausch über ein Generalthema und sonstige Erfahrungen als Bergsteigerdorf. Steinberg war beim 14. Internationalen Treffen der Bergsteigerdörfer, das vom 20. bis 22. Mai 2022 in Johnsbach im Gesäuse stattfand, erstmals dabei. Dabei widmeten sich über 100 Teilnehmende den Themen „Naturschutz und Tourismus im Einklang“ sowie „20 Jahre Nationalpark Gesäuse“. Die Initiative Bergsteigerdörfer des Österreichischen Alpenvereins vereint 36 Dörfer in Österreich, Deutschland, Italien, Slowenien und in der Schweiz. Alle haben sich zu einem nachhaltigen Alpentourismus und einer naturverträglichen Entwicklung verpflichtet. Grundlage ist die völkerrechtlich verbindliche Alpenkonvention zum Schutz der Alpen. Vertragsstaaten sind alle Anrainerstaaten des Alpenraums, wobei sich das Projekt „Bergsteigerdörfer“ innerhalb von etwa zehn Jahren zu einem internationalen Erfolgsmodell entwickelt hat. Seit dem Jahr 2021 ist auch Steinberg ein Bergsteigerdorf. Das Treffen in Johnsbach im Gesäuse wurde von Lilian Dagostin, Leiterin der Abteilung Raumplanung und Naturschutz beim Österreichischen Alpenverein (ÖAV), und dem Vizepräsidenten des ÖAV, Gerald Dunkel-Schwarzenberger, mit einer Podiumsdiskussion eröffnet. Alenka Smerkolij, Generalsekretärin der Alpenkonvention, Ministerialrat Ewald Galle aus dem österreichischen Klimaschutzministerium, die steirische Landesrätin Ursula Lackner und Herbert Wölger, Direktor des Nationalparks Gesäuse, beleuchteten dabei aus unterschiedlichen Blickwinkeln die Fragen des Umweltschutzes

und der verschiedenen Formen des Alpentourismus. Die vielen Beiträge der Zuhörenden bewiesen die Aktualität des Themas. Der Nachmittag gehörte Herbert Wölger und seinem Team mit vielen anregenden Informationen und Erfahrungen aus zwanzig Jahren Nationalpark Gesäuse. Der Tag wurde mit einem gemeinsamen Festabend, bei dem Persönlichkeiten aus verschiedenen Bergsteigerdörfern mit der Ehrennadel der Bergsteigerdörfer geehrt wurden, beschlossen. Die völkerverbindende und familiäre Stimmung war ein großartiges Erlebnis.

Am Vormittag des zweiten Tages hielt die österreichische Universitätsprofessorin Helga Peskoller einen sehr beeindruckenden Vortrag mit dem Titel „Bergsteigen bildet“. Dabei beleuchtete sie die historische Entwicklung sowie die aktuelle Ausformung der Beziehung von Mensch und Natur sowie die zukünftig notwendigen Formen dieser grundlegenden Bindung. Der Nachmittag war dem Ort Johnsbach gewidmet. Die sachkundige Führung durch den alpenweit einmaligen Bergsteigerfriedhof und die schwierige Bergrettungsübung der Bergrettung Johnsbach rundeten den erlebnisreichen Tag ab. Der dritte Tag wurde von vielen Teilnehmenden gemäß einem der Grundsätze der Bergsteigerdörfer, der „Bewegung aus eigener Kraft“ lautet, für größere und kleinere Erlebnisse in und um Johnsbach genutzt. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an die Organisatorinnen des ÖAV (Abteilung Raumplanung und Naturschutz), Barbara Reitler und Marion Hetzenauer, für ihre wertvolle Arbeit im Hintergrund und für das gute Gelingen der 14. Jahrestagung der Bergsteigerdörfer.

Besuch der LJ Herzogsdorf

Vom 12. bis 14. August 2022 besuchte die Landjugend Herzogsdorf (Oberösterreich) die Landjugend Steinberg. 25 Mitglieder der Landjugend Herzogsdorf kamen am Freitagabend nach stündiger Busfahrt am Dorfplatz



von Steinberg an, wo auch gleich die Unterkunft fürs Wochenende im Veranstaltungssaal des Dorfhouses Steinberg bezogen wurde. Am Samstag stand eine Hofbesichtigung am Enterhof an. Ein herzliches Dankeschön an Markus und Gabi, die dort Einblicke in ihren vielfältigen Berufsalltag gewährten. Nach der Besichtigung am Enterhof stand eine Wanderung zur Enteralm auf dem Programm. Dort angekommen, konnten sich alle Wanderer stärken und das wunderschöne Steinberger Bergpanorama genießen. Am Abend besuchten die Landjugend Herzogsdorf und die Landjugend Steinberg das Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Steinberg. Am Sonntag ging es dann noch gemeinsam zum Frühschoppen. Die Landjugend Steinberg möchte sich bei allen Mitgliedern der Landjugend Herzogsdorf noch einmal für deren Besuch und das großartige, gemeinsam verbrachte Wochenende herzlich bedanken.



Waldfest der Bundesmusikkapelle Steinberg

Blasmusik, Oberkrainer-Sound und Böhmisches Klänge vom Feinsten bekamen Gäste aus nah und fern beim Waldfest der Bundesmusikkapelle Steinberg zu hören, das vom 30. bis 31. Juli 2022 in der Festhalle Steinberg über die Bühne ging.

Bei trübem und regnerischem Festwetter spielte die BMK Strass im Zillertal am Samstag ein tolles Dämmer-schoppen-Konzert und verwandelte die gut gefüllte Festhalle in eine Klangwolke der Blasmusik. Nach der Begrüßung durch Michael Lengauer (Obmann BMK Steinberg) spielte die Gruppe „Krainervind“ mit perfekten Oberkrainer-Klängen auf und heizte dem tanzenden Publikum richtig ein. Den Festauftakt am Sonntag gestaltete die BMK Achenkirch mit einem zünftigen und tollen Frühschoppenkonzert. Die „Turboländer“ sorgten im Anschluss noch für einen stimmungsvollen, musikalisch hochkarätigen Festausklang und machten

bereits Lust auf das Waldfest 2023. Das diesjährige Waldfest wurde auch genutzt, um Jungmusikantinnen zu ehren. Bürgermeister Helmut Margreiter, Michael Lengauer und Thomas Rupprechter (Obmann-Stellvertreter BMK Steinberg) überreichten Maria Auer und Beatrice Burtscher die Jungmusiker-Leistungsabzeichen. Maria absolvierte das Leistungsabzeichen in Bronze auf der Querflöte mit sehr gutem Erfolg. Beatrice er-gattete das Leistungsabzeichen in Silber, ebenso auf der Querflöte, mit ausgezeichnetem Erfolg. Die BMK Steinberg gratuliert den beiden noch einmal herzlich zu den großartigen Leistungen! Für eine schöne Überraschung sorgte beim Waldfest auch Bürgermeister Helmut Margreiter. Anlässlich des 145-jährigen Jubiläums der BMK Steinberg überreichte er dieser im Namen der Gemeinde eine Querflöte und bedankte sich für die vielen frei-

willigen Stunden, in denen die BMK Steinberg für das Dorf im Einsatz ist. An dieser Stelle auch nochmal ein besonderes „Vergelt's Gott“ allen freiwilligen Helfern und Gönnern der Bundesmusikkapelle Steinberg, die einmal mehr zum großen Erfolg des Waldfestes beigetragen haben. Auch die BMK Steinberg möchte der Gemeinde erneut danke für das schöne Geschenk sagen. Die Querflöte wird gebührenden Einsatz finden.



Rede vom Bürgermeister zur Geschenküber-gabe für das 145 Jahr Jubiläum. (v.l.: Obmann Michael Lengauer, Bgm. Helmut Margreiter, Kapellmeister Matthias Lengauer).

Sommerbetreuung 2022

Auch in diesem Jahr wurde in Steinberg wieder eine Sommerbetreuung organisiert, bei der den Kindern ein tolles Programm geboten wurde. Ob ein Ausflug zum Achensee, selbstgemachtes Eis, Badespaß an heißen Tagen, gemeinsame Spiele oder ein lustiger Kinovormittag: Die Betreuerinnen Kathrin Luff und Carmen Kohler sorgten für viel Spaß und Unterhaltung. Vielen Dank nochmal dafür, die Kinder freuen sich schon wieder aufs nächste Mal!



Steinberger Almwandertag

Am Sonntag, dem 18. September 2022, findet (bei schönem Wetter) der Steinberger Almwandertag statt, der zur Holzermahd-Alm führt.

Ab 11.00 Uhr Kapellensegnung mit der Fleckviehmusik, anschließend Frühschoppen mit den Egerländern aus Langkampfen. Für Speis & Trank ist gesorgt! Vom Brückenparkplatz bei der Steinberger Ache fährt ein Shuttlebus (ab ca. 09.30 - 11.30 Uhr, je nach Bedarf) zur Holzermahd-Alm und ab ca. 15.30 wieder retour. Die Gemeinde Steinberg und die Familie Huber von der Holzermahd-Alm freuen sich auf euer Kommen!





Feuerwehrfest in Steinberg

Am 13. und 14. August 2022 fand in der Steinberger Festhalle das jährliche Feuerwehrfest der FFW Steinberg statt. Bereits am Samstagabend unterhielten die „Tiroler Alpenbummler“ die Festgäste. Am Sonntag eröffnete die Bundesmusikkapelle Steinberg bei einem Frühschoppen das Feuerwehrfest und sorgte damit wieder einmal für viel Begeisterung.

Natürlich durften - neben anderen Speisen - auch in diesem Jahr das traditionelle Grillhendl sowie selbstgebackene Kuchen und Torten der Steinberger Damen nicht fehlen. Für den Festausklang sorgte dieses Mal die „Viergeimusi“. Vielen Dank an alle freiwilligen Helfer für ihren unermüdlichen Einsatz, der einmal mehr zum guten Gelingen des Feuerwehrfestes beigetragen hat!



Das Feuerwehrauto ist das jährliche Highlight beim Steinberger Feuerwehrfest.



Bei bestem Wetter war das Festgelände gut besucht.



Neue Fahrradständer für Wiesing

Vor dem Eingangsbereich des umgebauten Gemeindeamtes in Wiesing sowie am neuen Dorfplatz im Bereich des Gasthauses „Dorfwirt“ wurden neue Fahrradständer

aufgestellt. Die Hälfte der Anschaffungskosten wurde von Achensee Tourismus übernommen. Die Gemeinde Wiesing möchte sich dafür herzlich bedanken.



Do, 01. September

Platzkonzert Wiesing

ab 20.15 Uhr beim Musikpavillon Wiesing. Die Bundesmusikkapelle Wiesing lädt herzlich zum Platzkonzert ein. Bei Schlechtwetter findet das Konzert im Gemeindesaal statt. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Eintritt frei.

Fr, 02. September

ORF Sommerfrische

ab 12.00 Uhr beim Atoll Achensee in Maurach. Ein Tag voller Musik & Unterhaltung mit verschiedensten Erlebnis-Stationen erwartet euch! Weitere Infos online unter www.atoll-achensee.com.

Sa, 03. bis So, 04. September

Achenseelauf

Mit einem einzigartigen Laufpanorama zwischen Berg und See lockt der Achenseelauf dieses Jahr bereits zum 22. Mal unzählige Hobby- und Profilaufere an.

Programm Samstag:

Um 15.00 Uhr Start der Kinderläufe. Um 17.00 Uhr Start Fitnesslauf. Die Preisverteilung findet im Anschluss der Rennen im Zielgelände/Fischergut Pertisau statt.

Programm Sonntag:

Um 10.00 Uhr Start des 22. Achenseelaufs und des Achensee-Staffellaufs. Die Preisverteilung findet um ca. 14.30 Uhr im Zielgelände/Fischergut Pertisau statt.

Sa, 03. September

Brunchen am Schiff

Frühstücks- und Lunchbuffet mit Achenseeblick. Abfahrt um 10.00 in Pertisau. Reservierung erforderlich! Folgetermine: 04., 11. & 25. September. Weitere Infos und Preise online unter www.achenseeschiffahrt.at.

Di, 06. September

Platzkonzert Achenkirch

ab 20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle Achenkirch. Die Bundesmusikkapelle Achenkirch lädt zum Platzkonzert ein. Eintritt frei.

Mi, 07., & 14. September

Platzkonzert Maurach

ab 20.30 Uhr beim Musikpavillon Eben. Platzkonzert der BMK Eben oder einer Gastkapelle. Bei Schlechtwetter finden die Konzerte im Veranstaltungszentrum Maurach statt. Eintritt frei.

Sa, 10. September

Kajakrennen - Kajakverein Achensee

von 08.00 bis 16.00 Uhr beim Bootshaus Badestrand Seespitz in Maurach. Eine Veranstaltung für Renn- und Breitensport sowie Hobbypaddler! Für Verpflegung ist bestens gesorgt. Weitere Infos bei Stefan Anfang unter 0676/847144600 oder per E-Mail unter kajakverein.achensee@gmail.com.

So, 11. September

Gipfelmesse auf der Rofanspitze

ab 11.00 Uhr, Gipfelmesse auf der Rofanspitze mit Zelebrant Franzis Sonda aus Burkina Faso. Musikalische Gestaltung durch die Musikkapelle Münster. Bei Schlechtwetter Absage - Information bei der Rofanseilbahn.

Mi, 14. September

Platzkonzert im Fischergut Pertisau

ab 20.30 Uhr im Fischergut Pertisau. Die Bundesmusikkapelle Eben am Achensee lädt zum Platzkonzert ein. Eintritt frei.

Fr, 16. September

Almabtrieb in Pertisau - Gramai Alm

Weitere Infos siehe Seite 5.

Sa, 17. September

Theater „Die Gedächtnislücke“

ab 20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle Achenkirch. Die Heimatbühne Achenkirch präsentiert das diesjährige Theaterstück „Die Gedächtnislücke“. VVK können beim Informationsbüro in Achenkirch bestellt werden. Abendkasse geöffnet 1 Stunde vor Beginn. Eintritt: Erwachsene EUR 10,00, Jugendliche (14-18 Jahre) EUR 5,00. Weiterer Termin: Mittwoch, 21. September. Weitere Informationen online unter www.kulturverein-achensee.at.

So, 18. September

Notburga-Sonntag

ab 09.00 Uhr in Eben am Achensee. Die Pfarre St. Notburga lädt herzlich zum Notburga-Sonntag ein. Weitere Informationen erhaltet ihr auf Seite 4.

So, 18. September

Steinberger Almwandertag

Wandertag ab 11.00 Uhr zur Holzermahd-Alm in Achenkirch. Nähere Informationen auf Seite 21.

So, 18. September

Törggelen am Schiff

Herbstzeit ist Törggele-Zeit! Abfahrt um 19.00 Uhr in Pertisau. Reservierung erforderlich! Folgetermin: 22. September. Weitere Infos und Preise online unter www.achenseeschiffahrt.at.

Mi, 21. September

Almabtrieb in Pertisau - Hotel „Das Rieser“

Weitere Infos siehe Seite 5.

Fr, 23. September

„Mister Act“ in Achenkirch

ab 20.00 Uhr im Alten Widum in Achenkirch. Weitere Informationen siehe Seite 8.

Sa, 24. September

Herbstfest mit Almabtrieb in Wiesing

Weitere Infos siehe Seite 5.

So, 25. September

Bergmesse am Satteljoch

ab 11.00 Uhr. Weitere Infos siehe Seite 5.

So, 25. September

Gedenkmesse auf der Falkenmoosalm

Die Aschbacher Schützenkompanie Achenkirch lädt zur Gedenkmesse um 11.00 Uhr auf die Falkenmoosalm ein. Weitere Infos siehe Seite 12.

Di, 27. September

Blutspende in Maurach

von 17.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Maurach. Weitere Infos siehe Seite 16.



Atoll
Achensee

PANORAMA-BAD
PENTHOUSE-SPA
ERLEBNIS-GASTRO
LAKESIDE-GYM
BOULDER-HALLE
FAMILY-ELDORADO
SEE-BAD

© Achensee Tourismus



Sundowner und SUP-Spaß am See!!

Im Sommer herrscht ein buntes Treiben auf dem kristallklaren Achensee – darunter zahlreiche SUP-Liebhaber, die mit ihren Stand-Up-Paddle-Boards sanft über das Wasser gleiten und zwischendurch immer mal wieder die Füße baumeln lassen. Herrlich!

Allein vom Zuschauen bekommt man Lust, diesen Trendsport auszuprobieren. Schon gewusst? Bei uns im SEE-Bad kannst du dir SUP und Schwimmweste ausleihen und direkt loslegen. Das Beste: Nach dem Paddle-Vergnügen krönst du deinen Tag am See mit einem erfrischend-fruchtigen Sundowner an unserer BEACH-Bar! Wir haben unsere Bar noch den ganzen September geöffnet – das sind einige Sonnenuntergänge, die auf dich warten.



Kennst du schon SUP-Yoga?

Das aufblasbare Stand-Up-Paddle-Board wird zur schwimmenden Yogamatte. Erlebe das wunderbare Gefühl der inneren wie äußeren Balance und mach mit bei unserem SUP-Yoga-Kurs auf dem See. Wir freuen uns auf dich!



Mehr Infos auf Social Media oder unter www.atoll-achensee.com

managed by
GMF

IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber: Achensee Tourismus mit den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing ≈ Kontaktadresse: Achensee Tourismus, Achenseestraße 63, Tel.: +43 (0) 595300-0, druckwerke@achensee.com, gunther.hochholdt@achensee.com ≈ Änderungen vorbehalten! Druck: Alpina Druck GmbH Österreichische Post AG, RM 20A042144 K, 6212 Maurach

